



Tollwut- und Schweinepestuntersuchungen

28.01.2009

Füchse und Marderhunde zur Untersuchung abgeben

Zur Überwachung der Tollwutsituation werden die Jäger gebeten, im Jahr 2009 flächendeckend 140 Füchse und 30 Marderhunde aus dem Territorium des Landkreises Havelland zur Untersuchung abzugeben. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 18 EUR.

Die Tierkörper müssen in flüssigkeitsundurchlässigen Behältnissen/Beuteln doppelt verpackt sein. Den Tierkörpern muss ein Einsendeformular beigelegt werden. Es ist im Amt für Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung erhältlich. Hier können die Proben auch abgegeben werden.

Dienststelle des Veterinäramtes in Nauen, Goethestraße 59/60 Zimmer 506, Tel. 03321/403-5507.
Öffnungszeiten: Montags, dienstags und donnerstags jeweils von 09.00 - 12.00 Uhr,

Außenstelle Rathenow, Geschwister-Scholl-Str. Zimmer 112, Tel. 03385/551-4612. Öffnungszeiten: Montags und mittwochs jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr.

Blutproben Schwarzwild

Zur Überwachung der Tierseuchensituation (klassische Schweinepest) im Schwarzwildbestand des Landkreises müssen über das Jahr verteilt 60 Blutproben untersucht werden. Diese können mit den Fleischproben zur Trichinenuntersuchung abgegeben werden. Entnahme-röhrchen gibt es in den Bürgerservicebüros Rathenow und Nauen.

[Zurück](#)